

## **NetSuite 2023 Release 1 bietet Unternehmen mehr Effizienz in der Lieferkette**

Abby Jenkins, Senior Product Marketing Manager

Die globalen Lieferketten zeigen Anzeichen für eine Erholung. Die Frachtsätze für Seetransporte haben sich inzwischen normalisiert: Laut Freightos ist der Preis für den Transport eines Containers von China an die US-Westküste im letzten Jahr um 90% und für den Transport von Asien nach Europa um 73% gesunken. Während der Bedarf an bestimmten Waren wie Kraftfahrzeugen noch nicht wieder vollständig gedeckt werden kann, sind viele Einzelhändler mit einem Bestandsüberschuss in die Weihnachtssaison gegangen.

Aber auch wenn einige Herausforderungen kleiner werden, wachsen neue heran. Einzel- und Großhändler sind ebenso wie Hersteller mit den gleichen makroökonomischen Problemen wie viele andere Sektoren konfrontiert. Die andauernde Inflation beginnt sich auf die Verbrauchernachfrage auszuwirken. So hatte der Einzelhandelsumsatz im November den größten Rückgang seit fast einem Jahr zu verzeichnen. Verschiedene Indizes im Produktionssektor verzeichneten ebenfalls die größten Verluste seit Beginn der Pandemie. Die Personalfindung bleibt angesichts des historischen Stellenüberangebots eine Herausforderung.

All diese Faktoren setzen Unternehmen unter enormen Druck, ihre vorhandenen Ressourcen besser zu nutzen. Die Probleme bei der Personalfindung und wachsende Bedenken in Bezug auf das Geschäftsergebnis lassen viele Unternehmen nach Technologien suchen, die zur Effizienzsteigerung Prozesse automatisieren können. NetSuite 2023 Release 1 enthält Features, die Führungskräfte bei der Steigerung der Mitarbeiterproduktivität, der Ermittlung von Einsparpotenzial und der strikten Kostenüberwachung unterstützen.

### **Optimierung der Mitarbeiterproduktivität im Lager**

#### **Verpackung und Versand**

Lagermitarbeiter können jetzt mit der mobilen Anwendung NetSuite Ship Central Aufträge verpacken und für den Versand vorbereiten. Die Anwendung erweitert NetSuite Pack Station in 2023 Release 1 um Versandfunktionen. Ship Central vereint alle Verpackungs- und Versandinformationen an einem Ort und ermittelt mehrere Aufträge an denselben Kunden, um Sendungen zu konsolidieren und so die Versandaufwendungen zu reduzieren.

Mit der Anwendung kann außerdem Ihr Personal in der Auftragsauslieferung anhand von Lieferdatum oder Standorttyp den am besten geeigneten Spediteur bestimmen. Anschließend können die Mitarbeiter die beste Option auswählen und die korrekten Versandlabels drucken.

In 2023 Release 1 können Operations-Manager zudem die Verpackungs- und Versandworkflows in der Auftragsauslieferung in Ship Central individuell an die Geschäftsanforderungen anpassen. Die Anwendung enthält neue spezifische Rollen und Dashboards für Mitarbeiter und Manager im Lager, mit denen sie den Status von Aufträgen und ausstehenden Sendungen mühelos verfolgen können.

NetSuite Ship Central ist derzeit in den Vereinigten Staaten verfügbar.

PACK ITEMS INTO CARTONS

SCAN/ENTER PICK CARTON OR ITEM (Item, UPC, lot #, or serial #)

Items to Pack

ACTION	ITEM	PICKED QUANTITY
No records to show.		

Items Packed | SO4814-1

ACTION	ITEM	PACKED QUANTITY
Unpack	ALotInventoryItemUOM	3 EACH
Unpack	AlInventoryItemUOM	2 EACH
Unpack	ALotInventoryItemUOM	3 EACH
Unpack	AlInventoryItemUOM	2 EACH
Unpack	ALotInventoryItemUOM	3 EACH

Save & Close Delete Carton Open Carton Next

## Entnahme

Einzelne Artikel in einem Kit können zur effizienteren Entnahme in der neuesten Version von NetSuite Warehouse Management System (WMS) aufgeteilt werden. Beispiel: Statt fünf verschiedene, im gesamten Lager verteilte Artikel eines Kits zu entnehmen, kann der Mitarbeiter die zwei Artikel in der ihm zugewiesenen Zone entnehmen, während zwei Kollegen die drei verbleibenden Artikel aus ihren Zonen entnehmen. Anschließend werden alle Artikel zum Verpacken gesammelt. Diese Möglichkeit verhilft Ihrem Personal zu mehr Produktivität bei der Entnahme von Kitartikeln, wodurch die Personalkosten sinken.

Darüber hinaus können Lagermitarbeiter dank neuer Entnahmeworkflows in NetSuite WMS teilweise entnommene Aufträge als abgeschlossen markieren. Dies ist nützlich, wenn der

Bestand niedrig ist und nicht der gesamte Restbestand zur Auslieferung eines einzigen Kundenauftrags verwendet werden soll. Nachdem ein Kommissionierer den teilweise ausgelieferten Auftrag als abgeschlossen markiert hat, steht der Restbestand für andere Aufträge zur Verfügung, statt für den unvollständigen Auftrag reserviert zu bleiben. Auf diese Weise können Unternehmen bei Lieferproblemen den verfügbaren Bestand optimal nutzen, und die Mitarbeiter können solche Szenarien ohne Eingriff eines Managers selbst lösen.

In Release 2023.1 können Kommissionierer zudem Lagerplätze als leer markieren, wenn sie nicht genügend Artikel zur Auslieferung eines Auftrags enthalten, und den entsprechenden Begründungscode angeben (z.B. unzureichende Menge, beschädigte Waren oder andere Probleme). Dadurch wird verhindert, dass andere Kommissionierer leere Lagerplätze aufsuchen, und für den Nachschub verantwortliche Mitarbeiter werden zum Wiederauffüllen aufgefordert.

## **Inventur**

In NetSuite 2022 Release 2 sind Inventuren mit NetSuite Smart Count bereits einfacher und reibungsloser geworden, da Mitarbeiter permanente Inventuren bei laufendem Betrieb durchführen können. Die gleichen Vorteile gelten jetzt für los- und seriengesteuerte Artikel, mit denen Unternehmen durch Vorwärts- und Rückwärtsverfolgung einzelne Artikel mit Endkunden und Lieferanten in Verbindung bringen können. In NetSuite 2023.1 können Lager- und Shop-Mitarbeiter diese Artikel mit mobilen Geräten zählen. Wenn Zähler Abweichungen zwischen aufgezeichneten und gezählten Mengen von serien- oder losgesteuerten Artikeln feststellen, können sie diese mit wenigen Klicks korrigieren.

Durch regelmäßige, unkomplizierte permanente Inventuren mit Smart Count wird die Bestandsgenauigkeit erhöht und die Beibehaltung des optimalen Bestandsniveaus erleichtert. Das Tool kann außerdem teure Eilaufträge und entgangene Verkäufe aufgrund von Fehlbeständen vermeiden, die das Geschäftsergebnis beeinträchtigen würden.

## **Unterstützung für Hersteller bei der Kostensenkung und Reduzierung von Verschwendung**

NetSuite 2023 Release 1 bietet auch Vorteile für Hersteller.

- Da die Entscheidungsträger die Ausgaben immer stärker berücksichtigen, benötigen Führungskräfte in der Fertigung genauere und detailliertere Kostenprognosen. Die neue **Costed BOM Report SuiteApp** von NetSuite bietet eine umfassende Aufschlüsselung aller Aufwendungen im Zusammenhang mit der Herstellung von Baugruppen,

einschließlich Material, Arbeit, Maschinen, Setup und Gemeinkosten. Angesichts starker Preisschwankungen bei zahlreichen Betriebsstoffen ist es vorteilhaft, die Kosten von Komponenten anhand der bevorzugten Bestandsbewertungsmethode oder der aktuellen Einkaufspreise zu ermitteln. Wählen Sie einfach Stückliste und Arbeitsplan aus, um die erwarteten Produktionskosten des jeweiligen Artikels zu ermitteln.

Anhand dieser Informationen können Entscheidungsträger die Kosten besser kontrollieren, da sie feststellen können, wo der Einsatz alternativer Komponenten oder sogar eine Verlangsamung der Produktion bei steigenden Preisen sinnvoll ist. Auf diese Weise können Budgets auf der Grundlage realistischer Erwartungen erstellt werden. Dieser Bericht ist aber auch für die Forschung und Entwicklung im Produktbereich wertvoll, um die Realisierbarkeit und Rentabilität neuer Produkte zu bewerten.

- Die **Manufacturing Mobile SuiteApp** unterstützt jetzt eigenständige Baugruppen ohne einen zugeordneten Fertigungsauftrag. Dies ist bei einfachen Fertigungsprozessen oder in gelegentlichen Fällen nützlich, in denen Produkte schnell und dynamisch gefertigt werden müssen, etwa wenn ein Demomodell verkauft wurde und ein Ersatz benötigt wird. Der Mitarbeiter kann mit dem eigenständigen Baugruppenfeature den zur Fertigung des neuen Demoprodukts verwendeten Bestand aufzeichnen, ohne einen Arbeitsauftrag erstellen zu müssen.

In der neuen Version der SuiteApp werden alle Projekte unabhängig von der Existenz eines Arbeitsauftrags zentralisiert, sodass Hersteller einen weiteren Schritt zur papierlosen Fertigung gehen können. Diese Möglichkeiten stehen allen Kunden zur Verfügung, die Arbeitsaufträge und Baugruppen in NetSuite nutzen.

- Viele junge Unternehmen lassen ihre Waren aus Gründen von Komfort und Skalierbarkeit von Auftragsfertigern herstellen. Dabei darf jedoch die Qualität nicht außer Acht gelassen werden. In Release 2023.1 können QS-Teams jetzt in **NetSuite Quality Management** automatische Prüfungsanforderungen für Artikel von Auftragsfertigern erstellen. Auf diese Weise können Sie sicherstellen, dass Artikel Ihre Qualitätsstandards und die Erwartungen Ihrer Kunden erfüllen, bevor sie ausgeliefert werden.

In der neuesten Version von NetSuite Quality Management können außerdem Ad-hoc-Prüfungsanforderungen für los- und seriengesteuerte Artikel erstellt werden. QS-Manager können diese Prüfungsregeln auf Bestände mit verschiedenen Lostype n oder

Seriennummernbereichen anwenden. Manager können auch Prüfungsanforderungen für bestimmte Produkte einrichten, die regelmäßig geprüft werden müssen, solange sie sich in Ihrem Besitz befinden.

### **Weitere Neuerungen in 2023 Release 1**

NetSuite 2023 Release 1 bietet viele weitere spannende neue Features. Eine vollständige Liste der Features und Informationen zu ihren jeweiligen Vorteilen finden Sie in den [Versionshinweisen](#).

Fordern Sie außerdem Ihr [Releasevorschaukonto](#) an, um diese neuen Features mit Ihren Daten, Workflows und Anpassungen selbst zu testen.

*Der vorstehende Text ist eine Beschreibung der allgemeinen Ausrichtung unserer Produkte. Diese dient ausschließlich zu Informationszwecken und darf nicht Vertragsbestandteil werden. Sie stellt keine Verpflichtung zur Bereitstellung von Materialien, Code oder Funktionalität dar und sollte nicht zur Grundlage einer Kaufentscheidung gemacht werden. Entwicklung, Freigabe, zeitliche Herausgabe und Preise jeglicher beschriebener Features oder Funktionalität von Oracle-Produkten können sich ändern und liegen im alleinigen Ermessen der Oracle Corporation.*